

Zeitschrift: astro sapiens : die Zeitschrift von und für Amateur-Astronomen
Band: 3 (1993)
Heft: 1

Rubrik: Ergebnisse der Leserumfrage 1992

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

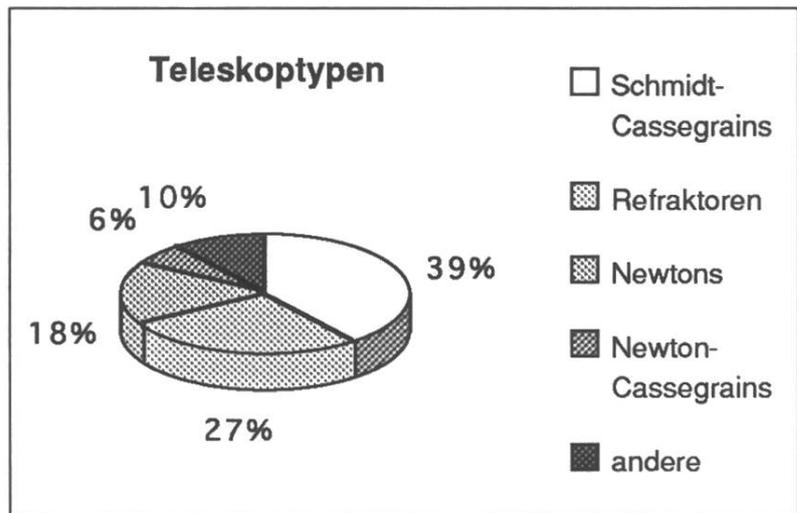
Ergebnisse der Leserumfrage 1992

Die Auswertung der letztjährigen Umfrage, an welcher über 30 Prozent aller Leser teilnahmen, hat überraschende Resultate zu Tage gefördert. Vor allem interessiert hat uns die instrumentelle Ausrüstung sowie der Wissensstand und die Interessengebiete unserer Leser. Hiermit präsentieren wir Ihnen eine kleine Auswahl der Ergebnisse.

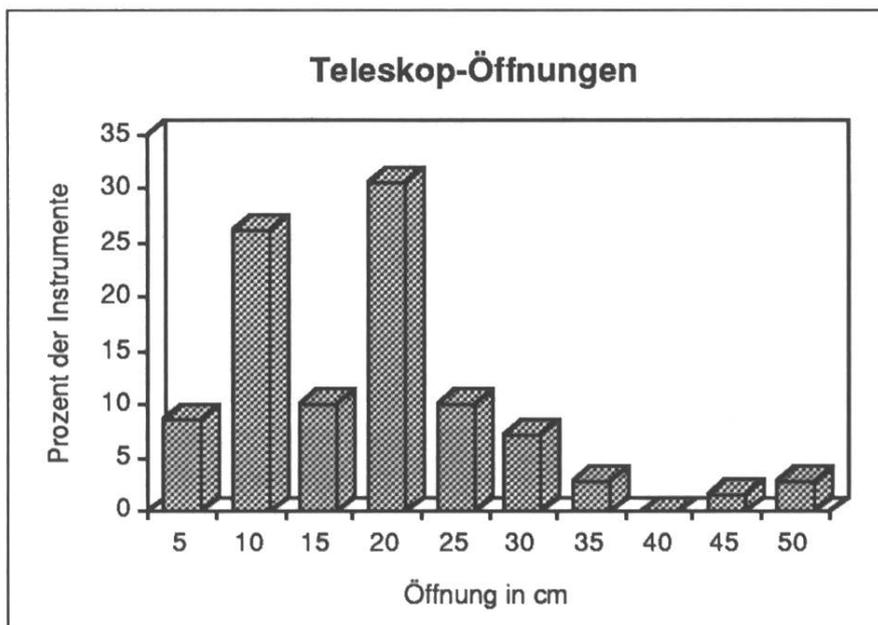
Nebstehende Grafik zeigt die Verteilung der verschiedenen, optischen Systeme.

Weitaus am stärksten vertreten sind mit etwa zwei Drittel die Spiegelteleskope. Auffallend ist dort der grosse Anteil an Schmidt-Cassegrains. Nur gerade ein Drittel aller Leser besitzen Refraktoren.

Aus den Umfragebögen geht weiter hervor, dass Eigenbau-Instrumente wenig verbreitet sind.



Die Verteilung der Objektiv-Durchmesser zeigt das Diagramm links unten. Für die Darstellung wurden die Öffnungen auf 5 cm gerundet.

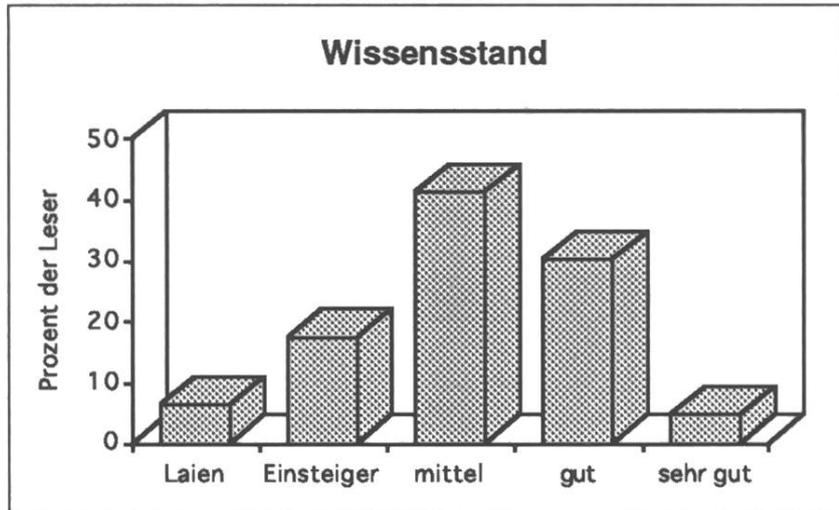


Die Hauptspitzen entsprechen ganz den Erwartungen. Der grosse Teil der Refraktoren liegt bei 10 cm Durchmesser, währenddessen die bevorzugte Öffnung für Spiegelteleskope nach wie vor 20 cm ist.

Leserumfrage

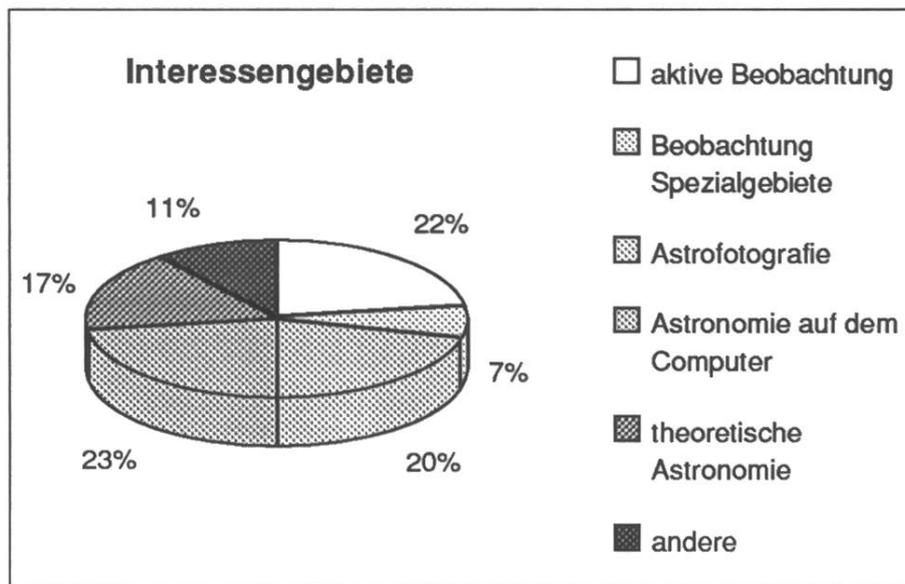
Die Beantwortung der Frage «Wie stufen Sie Ihre Kenntnisse in Astronomie ein?» zeigt die rechte Grafik.

Die gleichförmige Verteilung des Wissens unserer Leser spiegelt gut das Zielpublikum von *astro sapiens* wider.



Die Frage «Mit welchen Teilgebieten der Astronomie beschäftigen Sie sich vorwiegend?» legte ein grosses Interessenspektrum zu Tage. Der

Leser hatte die Möglichkeit, mehrere Punkte anzukreuzen. Zur Vereinfachung haben wir bestimmte Teilgebiete zu Obergruppen (aktive Beobachtung, Beobachtung Spezialgebiete) zusammengefasst.



Überrascht hat uns der grosse Anteil der Computer-Astronomie.

Wir danken allen Teilnehmern herzlich für ihr Mitwirken! ☆

ExPress

Wie der International Earth Rotation Service mitteilt, wird am 30. Juni 1993 um 23.59:59 UTC eine zusätzliche **Schaltsekunde** einführt. Damit dauert der Monat Juni eine Sekunde länger als «geplant». Das Zeitsystem UTC hinkt am 1. Juli dann genau 28 Sekunden hinter der internationalen Atomzeit (TAI) her.